

# Pressemitteilung

Hochschulkommunikation

Stefanie Schulze

Tel +49 (0)3334 65-7227  
presse@hnee.de / stefanie.schulze@hnee.de

Eberswalde, 19. September 2016

## Internationale Auentagung im Nationalpark Unteres Odertal: Daten vom Fluss – Schutz und Erhalt von Auenlandschaften

Der gemeinnützig tätige Förderverein Nationalpark Unteres Odertal e.V. veranstaltet vom 22. bis 24. September 2016 in Kooperation mit der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde und der Nationalparkverwaltung eine internationale Tagung zu den Themen Ökologie und Zustand von Flussauen sowie integratives Management von grenzüberschreitenden Schutzgebieten in Flusskorridoren und Auenlandschaften. Die Tagung hat einen deutsch-polnisch-europäischen Fokus, mit Schwerpunkt Oder und Oderaue und findet im NATURA 2000 Haus in Criewen statt.

An drei Tagen werden von ca. 80 Teilnehmer\*innen in 35 Vorträgen vielfältige Erfahrungen zu den Themen Erhalt und Schutz, Verbesserung und Renaturierung, aber auch der landwirtschaftlichen und touristischen Nutzung aus verschiedenen Flussgebieten präsentiert und diskutiert. Die Veranstaltung wird am Donnerstagvormittag mit einem Referat von Herrn Tobias Salathé, RAMSAR (Vereinigung zum Schutz von Feuchtgebieten von internationaler Bedeutung) eröffnet. Der wissenschaftliche Fokus wird erweitert durch eine Abendveranstaltung mit Uwe Rada, Journalist und Autor der Tageszeitung TAZ. Er wird in einer Lesung mit anschließendem Gespräch zu einer kulturellen Spurensuche beidseitig der Oder einladen, bei der Motive und Möglichkeiten für die nichtinstitutionelle deutsch-polnische Zusammenarbeit im Naturschutz zusammengetragen werden.

Am Sonnabend werden auf einer Exkursion zwischen Criewen und Stützkow charakteristische Landschaftsausschnitte und erfolgreiche integrative Maßnahmen der Nationalparkverwaltung zum Schutz und der Wiederherstellung von Lebensräumen, z. B. durch ein abgestimmtes dynamisches Grünlandmanagement vorgestellt. Eine Publikation der Tagungsbeiträge ist ebenfalls vorgesehen. Die Tagungssprachen sind deutsch und polnisch.

Weitere Informationen zur Tagung und zum Programm finden Sie unter: <http://www.hnee.de/K5670.htm>

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

**Dr. Jana Chmielecki**  
[Jana.Chmielecki@hnee.de](mailto:Jana.Chmielecki@hnee.de)  
Tel. 03334-657325